

Sanierung des Bürgerhauses in Gaudernbach

Antrag zur Stadtverordnetenversammlung am 2.2.2017

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Weilburg beauftragt den Magistrat die Mittel für die Sanierung des Bürgerhauses in Gaudernbach (HH 2017) auf der Grundlage einer sorgfältigen vorherigen Planung einzusetzen, um eine wirtschaftliche Lösung, einen möglichst hohen Nutzen und eine funktionale Aufwertung des Gebäudes zu erreichen. Dazu zählen insbesondere

- die Erstellung eines qualifizierten Sanierungsgutachten mit einer Bauzustandsbeschreibung zum Sanierungs- und Erneuerungsbedarf,
- die Erstellung einer Planung, bei der zeitgemäße Nutzungsanforderungen für die Bewohner aus Gaudernbach und Umgebung berücksichtigt werden (Stichwort: funktionale Aufwertung)
- die weitere und regelmäßige Einbeziehung von Ortsbeirat und örtlicher Bevölkerung bei der Erstellung der Planung, damit die Überlegungen zur Ausführung und späteren Nutzung mit einfließen können.

Begründung:

1. Ziel ist eine wirtschaftliche und nachhaltige Sanierung des Bürgerhauses, um eine möglichst lange Nutzungsdauer, verbunden mit einer hohen Nutzungsqualität zu erreichen. Mit den bisherigen Überlegungen wird dieses Ziel nicht erreicht.
2. Grundlage des Antrages ist auch Paragraph 12 der Gemeindehaushaltsverordnung, in dem vor Durchführung einer Investition ein Wirtschaftlichkeitsvergleich gefordert wird, um die für die Kommune „wirtschaftlichste“ Lösung zu erreichen.
3. Da das Gebäude dem gesamten Ort und der Dorfgemeinschaft dient, ist eine sorgfältige Bedarfs- und Grundlagenermittlung sinnvoll, bei der auch die örtlichen Gremien, die Vereine und die Bevölkerung einbezogen werden.
Es sollte dem Ortsbeirat sowie der Bevölkerung offen gelegt werden, welche der vorab gestellten Anforderungen bei der weiteren Planung berücksichtigt wurden. Diese Anforderungen hat der Ortsbeirat in seiner Sitzung am 01.09.2016 formuliert und in einer Niederschrift festgehalten.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

**SPD-Stadtverordnetenfraktion
Weilburg, 18.1.2017**

Hartmut Bock